



Pfarrblatt

der Pfarre Paudorf-Göttweig

Die Patroziniumsfeste waren so gut besucht wie die Messen zu Weihnachten

Alle 11 Gotteshäuser der Pfarre sind Heiligen geweiht: 3 Kirchen (St. Altmann, St. Blasien und St. Georg) und 8 Kapellen (Hellerhof, Steinaweg, Paudorf, Eggendorf, Höbenbach, Krustetten, Hörfarth und Schloss Meidling).
Deren Feste, die sogenannten Patroziniumsfeste, waren 2024 (obwohl Paudorf wegen Renovierung

ausfiel) mit insgesamt 570 Personen ebenso gut besucht wie die 4 Weihnachtsgottesdienste 2023 (3 am Hl. Abend und 1 am Christtag).
Bestbesuchtes Kapellenfest war Höbenbach (70 Personen).
Bei den drei Kirchweihfesten spielten Kinder jeweils Heiligenlegenden.

Fortsetzung auf Seite 2.



12 Ministranten am Grab des Hl. Leopold

12 Ministranten (2023: 10), 4 Geschwisterchen (darunter ein Baby) und 6 Erwachsene fuhren am Fest unseres Landespatrons St. Leopold nach Klosterneuburg. Die Kopf-Reliquie des Heiligen wurde wieder in feierlicher Prozession durch das Stift getragen.

Wetter: sonnig, aber eiskalter Wind.
Ein besonderer Dank gilt den Müttern und Vätern, welche mit ihren Autos alle gut ans Ziel und wieder nach Hause brachten: Anna Geppner-Scharnagel, Stefan Scharnagel, Michaela Bauer und Ronald Mold.



Leo Pfisterer

„99 Jahre Mordversuch im Hellerhof!

Wer war Baronin Hedda?“

30. Jänner 2025
19.00 Uhr, Pfarrsaal

Neuer Vorstand der Pilger-Bruderschaft

Am 16. November fand mit 17 Teilnehmern die 25. Generalversammlung der „Pilger Bruderschaft St. Altmann“ statt.

Nach den Rechenschaftsberichten des Obmanns und des Kassaführers wurde über die kritische Situation des Vereines gesprochen.

Der Blick auf die historischen Vorgänger-Bruderschaften (Maria und Sebastian) zeigt: es gab immer wieder ein Auf und ein Ab.

Die Mariazell-Wallfahrt in alter Form weiterzuführen ist nicht möglich: zu wenige junge Mitarbeiter, zu viele Gasthaus-Schließungen (im August sperrte das letzte Gasthaus in Anenberg zu).

Die „Pilger Bruderschaft“ hat daneben aber auch andere wichtige Aufgaben:

* Wallfahrten nach Ma. Ellend, Ma. Langegg, Ma. Dreieichen, Melk und Loretto.

* Betreuung des Pilgerhospizes.

* Aufrechterhaltung des Kontakts mit Trebic.

Vorschlag: Wie die alten Bruderschaften sollte auch die „Pilger Bruderschaft St. Altmann“ vierteljährlich Messen für ihre Verstorbenen feiern.

Neuwahl des Vorstands:

Obmann:

Gottfried Thornhammer, Höbenbach

1.Obm.-Stv.:

Peter Neugebauer, Meidling

2. Obm.-Stv.:

Leopold Müller, Krustetten

Kassaführer:

Franz Schrefl, Paudorf

Kassaf.-Stv.:

Stefan Müller, Krustetten

Schriftführer:

P. Udo Fischer

Schriftf.-Stv.:

Barbara Frühwirth, Hörfarth

1.Rechnungsprüfer:

Gebhard Sommerauer, Paudorf

2. Rechnungsprüfer:

Karl Erber, Eggendorf



Foto (v.l.):

Sitzend: Peter Neugebauer, Gottfried Thornhammer, Franz Schrefl und Leopold Müller.

Stehend: P. Udo, Karl Erber, Gebhard Sommerauer und Stefan Müller.

Nicht im Bild: Barbara Frühwirth

Die letzten vier Kapellenfeste

Fortsetzung von S. 1.

Die letzten vier Kapellenfeste dieses Jahres waren mit 126 Personen noch besser besucht als im Vorjahr.

In Klammer die Vergleichszahlen von 2023.

Meidling: 17 (20)

Steinaweg: 20 (19)

Krustetten: 39 (38)

Eggendorf: 50 (40)

Die **Agapen** fanden in Meidling im FF-Haus, in Krustetten im Garten der Fam. Andreas Harm, in Eggendorf im Haus der

Familie Pehn-Monihart und in Steinaweg vor der Kapelle statt.

Die Gottesdienste wurden von Musikern festlich gestaltet:

Meidling und Steinaweg: Peter Neugebauer.

Eggendorf: Mag. Sonja Burchhart mit einem Jugendensemble; bei der Agape spielte ein Quartett der MK Paudorf.

Krustetten: Mag. Maria Harm und Mag. Bettina Ledwinka.



Der 36. Adventmarkt für den Hellerhof

Der 36. „Paudorfer Pfarradvent im Hellerhofpark“ diente nicht irgendwelchen pfarrlichen Aktivitäten, sondern auch heuer wieder der Erhaltung des Hellerhofs (Hauptgebäude, Kirchen, Spielplatz, Mauer etc.).

Das Wetter war weitaus günstiger als im Vorjahr, als in der Nacht -16 Grad Celsius gemessen wurden. Daher gab es auch ein Rekordergebnis von rund 13.000 Euro.

Geleitet wurde der Adventmarkt wieder von einem Team unter der Leitung von PGR-Ob.-Stv. Hannelore Rinnofner.

Ihnen und allen Besucherinnen und Besuchern

sowie den zahlreichen Freiwilligen, die gebastelt, gebacken, geflochten, gespendet und mitgearbeitet haben, sei herzlichst gedankt.

Die Jungschar unter der Leitung von Andrea Kral betrieb wieder einen eigenen Stand.

Monika Poisel bot Lebkuchenherzen an. Die Spenden dafür (1.600 Euro) ergingen an Hochwasseropfer in Rabenstein.

Am Sonntag-Nachmittag spielten Schülerinnen und Lehrer der Musikschule Paudorf – unter der Leitung des neuen MS-Direktors Martin Fischer und der MS-Lehrerin Ursula Matejka.



200 Jahre Wiener Städtische

Die Wiener Städtische Wechselseitige feierte 2024 ihr 200-jähriges Bestehen. Warum ist die Pfarre Paudorf-Göttweig seit langer Zeit bei ihr versichert? Der Göttweiger Abt Altmann Arigler – der „gute Abt“ der Oper „Der Evan-

gelimann“ – zählte im Jahr 1824 zu ihren Gründungsmitgliedern. Aus der „Wechselseitigen k.u.k. privilegierten Brandschadenversicherung“, ist die heutige Vienna Insurance Group entstanden ist.



**WART IHR AUCH
ALLE BRAV?**

Lustig, lustig trallalalalaaa... Der Hl. Nikolaus in der Kirche St. Altmann

Über 40 Kinder haben sich heuer mit ihren Eltern und Großeltern in der Kirche St. Altmann eingefunden und sich über die Geschenke vom Hl. Nikolaus gefreut. Auch Engerl waren zur Unterstützung dabei. Wir bedanken recht herzlich bei Andreas Sammer für die oscarreife Darstellung des beliebten Heiligen. Danke auch an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Nikolaus kommt still und leise, erfüllt das Herz mit warmer Weise.



PROS(Ö)T NEUJAHR ...

... jetzt bin ich schon ganz schön lange hier in Paudorf und schon langsam check ich wie das Jahr hier so abläuft. Der Advent war aber wirklich wieder wunderbar. Neben dem **HIRTENSPIEL** der Kinder war für mich heuer echt unser Adventmarkt ein Highlight. Super Musik und leckere Sachen zu Essen. Und wenn ihr glaubt das war 's, dann irrt ihr euch gewaltig. Jetzt geht es im Jänner auch schon los mit den **STERNSINGERN**, die ihren Segen unter den Menschen verbreiten. Vielleicht geh ich da heuer ja auch mit - mal sehen. Übrigens gibts auch wieder ein **BLDSJUSSPIEL**. Da hol ich mir dann vielleicht was gegen meine Halsschmerzen. Na dann ... hoffentlich sehen uns demnächst mal wieder.

Alles Gute

HIRTENSPIEL 2024

Unser Traditionelles Hirtenspiel findet auch heuer wieder am 24.12. 2024 um 15.30 im Rahmen der Kindermette im Hellerhof statt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!





PFARRADVENT

Jungschar powered by JUKI-WUKI

Unglaublich motiviert beim Adventmarkt war heuer unsere Jungschar. Unter der Leitung von Andrea Kral und mit Hilfe von zahlreichen anderen engagierten Helfern wurde gebastelt, gekocht und gestaltet was das Zeug hielt.

Die Besucher des Adventmarktes durften sich über tolle Dinge freuen. Herzlichen Dank an alle, die zum erfolgreichen Gelingen des Adventmarktes beigetragen haben. Der Reinerlös dient wie immer der Erhaltung unseres wunderbaren Hellerhofes!



BLASJUSSPIEL 2025

Liebe Kinder & Jugendliche, auch heuer feiern wir wieder das Fest des Hl. Bischof Blasius in der Kirche St. Blasien in Klein-Wien. Diese Mal am 26. Jänner. Für die beliebte Darstellung der Legende des Heiligen brauchen wir für die Aufführung wieder Schauspieler! Wer dabei sein möchte, möge sich bitte bei Pater Udo melden. Gerne könnt ihr ihm auch eine Nachricht per E-Mail an ja.kirchenzeitung@aon.at schicken.

**SCHAU
SPIELER
GESUCHT ...**

FESTKLÄNGE ZU NEUJAHR

Am 5. Jänner findet in der Kirche St. Altmann das Dreikönigskonzert der **Musikkapelle Paudorf** statt. Eine wunderbare Gelegenheit, unsere Pfarrkirche einmal anders kennen zu lernen!



**Was
ist
los?**

31.12.2024, 23.23 Uhr
14. SILVESTERMETTE
Kirche St. Georg

2.1.2025
STERNSINGER UNTERWEGS
Höbenbach

3.1.2025
STERNSINGER UNTERWEGS
Eggendorf, Meidling, Hörfarth

4.1.2025
STERNSINGER UNTERWEGS
Paudorf

5.1.2025
STERNSINGER UNTERWEGS
Krustetten

26.1.2024, 10.30 Uhr
BLASIUSMESSE mit Blasiuspiel
St. Blasien

Termine Jänner 2025

1.1.	Mi	Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr 9.00 hl. Messe f.+G. Emil Desinger u. Br. Werner Rötzer; f.+Inge Binder
2.-3.1.	DO/FR	Keine Abendmesse
4.1.	SA	17.30 Rosenkranz, 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
5.1.	SO	2. Sonntag nach Weihnachten 9.00 hl. Messe f.+G.u.V. Andreas Unfried, f.+Kurt Frühwirth; f.+Aloisia Pammer; f.+Hans Pichler St. Altmann: 17.00 Dreikönigskonzert der MK Paudorf
6.1.	MO	Fest der Erscheinung des Herrn - Dreikönig 9.00 Sternsingermesse f.+G. Otto Franz u.Elt.; f.+Gertrude Schier und Adelheid Barta; f.+Grelt. u. Elt. Josef u. Anna Sommerauer; f.+Karl u. Elfriede Zauner u. Katharina Kemptner; f.+To Franziska, Franz und Franziska Öllerer, Anton u. Ernestine Kieninger, f.+Anna Fink; f.+Elt. Angela u. Karl Pfügl, Br. Josef u. Schwager Walter; f.+Kathrin Schneeweiß u. Großelt. (GITARRISTINNEN) St. Blasien: 8.00 hl. Messe f.d.Pfarrg. Hauskommuniontag 19.00 AK LITURGIE
7.1.	DI	
8.1.	MI	Göttweig: Wahl des neuen Abtes Hauskommuniontag 15.00 HELLERHOFSENIOREN-RUNDE
9.1.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe zu Ehren der Muttergottes
10.1.	FR	Eggendorf: 18.00 hl. Messe zu Ehren der Muttergottes
11.1.	SA	17.30 Vesper, 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
12.1.	SO	Fest der Taufe des Herrn – 1. Sonntag im Jahreskreis 9.00 hl. Messe f.+Elt. Franz u. Amalia Schubert; f.+G.,V. u. Grv. Josef Schrefl und Enkerl Marcel; f.+Elt. Leopoldine u. Josef Zauner; f.+Elt. Maria u. Franz Fahrnecker; f.+Ernestine Staudenmayr; f.+Rudolf Schwarzhappel; f.+Inge Binder u. Elt. Schreiber; f.+Rosina, Maria u. Johann Skorsch u. Br. Walter und Hermann; f.+M. Ernestine Oetl
13.1.	MO	Meidling: 18.00 hl. Messe; BIBELRUNDE
14.1.	DI	Steinaweg: 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
15.1.	MI	Höbenbach: 18.00 hl. Messe f.+G.u.V. Franz Scheibenpflug Hellerhof: 19.00 BIBELRUNDE
16.1.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
17.1.	FR	Paudorf: 18.00 hl. Messe f.+To Franziska, Franz und Franziska Öllerer, Anton u. Ernestine Kieninger
18.1.	SA	17.30 Vesper, 18.00 hl. Messe
19.1.	SO	2. Sonntag im Jahreskreis 9.00 hl. Messe f.+Elt. Anna u. Josef Raffel; f.+G. Hermann Skorsch u. Elt. Rosina u. Johann Skorsch; f.+Josefa Holzheu; f.+Rudolf Raderer anschließend Besprechung der Eltern der Erstkommunikanten 2025
20.-21.1.	MO/DI	Keine Abendmesse
22.1.	MI	Höbenbach: 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.; f.+Karl Kuttenberger
23.1.	DO	Krustetten: 18.00 hl. Messe
24.1.	FR	Eggendorf: 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg. W. Kienzl-Museum: 19.00 Vernissage Martha Platzer und Karl Hochstöger
25.1.	SA	17.30 Vesper, 18.00 hl. Messe f.d.Pfarrg.
26.1.	SO	3. Sonntag im Jahreskreis – Hochfest des Hl. Blasius 9.00 hl. Messe f.+Josefa Staudenmayr St. Blasien: 10.30 Festmesse zum Patrozinium f.+M. Erika Dockner; f.+Leonard Collins; f.+G.u.V. Josef Preiss, To. Monika, Elt., Schwiegerelt. u. Patin f.+Elt. Franz u. Maria Magerl mit Blasius-Spiel, Blasius-Segen und Austeilung des geweihten Blasius-Brottes für Mensch und Tier
27.1.	MO	Meidling: 18.00 hl. Messe f.+Franz Schrefl u. + Hildegard Haftner
28.1.	DI	Steinaweg: 18.00 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.
29.1.	MI	Keine Abendmesse
30.1.	DO	Keine Abendmesse 19.00 KBW-Vortrag: Leo Pfisterer „99 Jahre Mordversuch im Hellerhof- Wer war Baronin Hedda?“
31.	FR	Keine Abendmesse. W. Kienzl-Museum: 19.00 Reisevortrag Gottfried Koch

Sternsinger helfen Kindern in Nepal Erste Rorate-Messe

Auf das Leid von Kindern und Jugendlichen in Nepal macht die Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar (DKA) im Zuge der kommenden Sternsingeraktion aufmerksam. Nepal zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Fast die Hälfte der Bevölkerung lebt in Armut. Die von den Sternsängern gesammelten Hilfsgelder kommen auch der Organisation „Opportunity Village Nepal“ (OVN) zugute, die Mädchen und jungen Frauen hilft, die Opfer von Menschenhandel, Kinderarbeit und sexueller Ausbeutung geworden sind. Gerade in den ländlichen Regionen Nepals haben viele Kinder keinen Zugang zu Bildung oder Gesundheitsversorgung und werden nicht selten Opfer von Gewalt, so die DKA. Wie die Spen-

den aus Österreich vor Ort helfen, hat – auf Einladung der Jungscharleiterin Andrea Kral die OVN-Projekt Koordinatorin Schwester Anthonia Soosai am 3. Dezember bei einem Besuch in der Volksschule Paudorf erläutert. Die 25-jährige Babita Gurung wurde auf das OVN-Kursangebot aufmerksam gemacht, als sie sich in einer „sehr schlimmen Situation“ befand. Babita lebte in einem Slum Nepals. Ihre Mutter war Alleinverdienerin.

Die junge Frau konnte ihren Schulabschluss nachholen, einen Computerkurs absolvieren und ein Studium der Sozialarbeit begonnen. Heute ist sie selbst OVN-„Youth Motivator“, inspiriert und berät andere junge Mädchen und ist finanziell unabhängig.

Die erste Rorate-Messe feierten 24 Gläubige mit, ebenso viele wie im Jahr zuvor. Sonja Nosko und

Martha Müller luden zum anschließenden Frühstück ein. Danke!



Frau Ava Literaturpreis: 83 Einsendungen

Anlässlich der 23. Generalversammlung der Frau Ava Literatur Gesellschaft gab deren Obfrau Mag. Alice Klein bekannt, dass 83 Literatinnen Texte für den Frau Ava Literaturpreis eingereicht haben: 60 aus

Deutschland, 19 aus Österreich, 2 aus der Schweiz und je 1 aus Schweden und Spanien.

Geplanter Termin der Preisverleihung: 30. April 2025 in St. Blasien.



Eisigkalte Langegg-Wallfahrt



An der 44. Fußwallfahrt nach Maria Langegg beteiligten sich heuer 50 (2023: 55) Gläubige, unter ihnen 13 (2023: 24) zu Fuß.

Das Wetter: Nebel, Temperatur um den Gefrierpunkt, rutschige Wege und Eis, das von Bäumen in Gesichter fiel.



Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

- › Enzo Erich Josef Weghofer (Senftenberg)
- › Valentina Sophie Ebner (Großenzersdorf)
 - › Hannah Zlabinger (Langenzersdorf)
 - › Luisa Martin (Mühldorf)
 - › Jonas Petschk (Höbenbach)
- › Ilvy Christin Steinhuber (Pottenbrunn)



Ein Verabschiedungsgottesdienst wurde in St. Blasien gefeiert für:

- › Len Collins (58. Lj. Paudorf)

Ein Verabschiedungsgottesdienst wurde in Krustetten gefeiert für:

- › Rudolf Raderer (59. Lj.)

Seniorenachmittag im Advent

31 Personen (2023: 30) folgten am 2. Advent-sonntag der Einladung zum – 1970 erstmals veranstalteten – Adventnachmittag für Seniorinnen

und Senioren. Herzlichst gedankt sei dem Organisationsteam (siehe Foto) und dem Gitarristen Peter Neugebauer.



40. Pfarrkalender

Der ST. ALTMANN KALENDER 2025 ist unser 40. Pfarrkalender. Für das Layout sei Astrid Hofmann herzlichst gedankt. Der erste Pfarrkalender ist 1986 erschienen. Vorbild war der Pfarrkalender von Schwechat.

In der Folge wurde unser Kalender zum Vorbild in der Region. Zahlreiche Pfarren, Gemeinden und Parteien sind in unsere Fußstapfen getreten.

Unser Kalender war einst ein „Probelauf“. Er sollte damals testen, ob die Angehörigen unserer Pfarre bereit waren, für ein geplantes Pfarrzentrum im Hellerhof zu spenden. Das Ergebnis – 52.000 Schilling – war beeindruckend.



Pfarrblatt der Pfarre Paudorf-Göttweig

Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre. Medieninhaber und Herausgeber: röm. kath. Pfarramt Paudorf-Göttweig, 3508 Paudorf, Hellerhofweg 7. Verantw. Red.: P. Dr. Udo Fischer; JUKI WUKI: Mag. Maria Harm, Barbara Frühwirth, Reinhard Eisenbock und Claudia Monihart. Layout: MMag. Beatrix Bakondy. Hersteller: Druckerei Rutzky GmbH, 3100 St. Pölten, Düreruerg. 30. Pfarrhof Hellerhof: T: 02736/7340; E: pfarre-paudorf@gmx.at; www.pfarre-paudorf.com.

Pinnwand

Erstkommunion 2025

Die Eltern der Erstkommunikanten 2025 sind nach der Sonntagsmesse am 19. Jänner zu einer Besprechung in den Pfarrsaal eingeladen.

Blasius-Fest mit Brot für Mensch und Tier

Am 26. Jänner wird das Fest des Hl. Blasius wieder feierlich begangen – mit Blasius-Spiel, Blasius-Segen und der Austeilung des Blasius-Brottes für Mensch und Tier.

KBW-Veranstaltungen

An den drei geführten Besichtigungen der in neuem Licht erstrahlten Hellerhof-Kapelle beteiligten sich rund 50 Personen.

14 Personen fliegen zum Blasius-Fest in Dubrovnik.

Neueröffnung der Kapelle Paudorf

Nach mehrmonatiger Renovierung wird die Dorfkapelle Paudorf am 17. Jänner neu eröffnet.

Baumeister Franz Kerndler †

Der Oberwölblinger Baumeister Ing. Franz Kerndler ist am 14. November im 68. Lebensjahr verstorben. Nach dem plötzlichen Tod von Baumeister Franz Sandler am 25. April 1992 hatte er den Bau der Kirche St. Altmann geleitet.